

## Route 5: Postweiher

4,5 Stunden,  
157 Höhenmeter

Abfahrt Bus vom Stöffel-Park  
zum Postweiher: 9.00 Uhr und  
9.40 Uhr

Diese Wandertour startet am Postweiher. Vorbei an der ältesten Steinkirche im Westerwald und an der munter plätschernden Wiedquelle in Linden, führt der WesterwaldSteig abwechselnd durch Wald und Koppel dem Gräbersberg entgegen. Beim Naturdenkmal Welterstein legt der Steig eine Schleife im Wald ein. Der Rundgang um den Basaltblock führt in die Sagenwelt der Heinzelmännchen. Weiter geht es über den Monsberg und über Wiesen hinunter ins Tal in Richtung Stöffel-Park.



## RZ-Winterwandertag rund um den Stöffel.

### Worauf Sie sich jetzt schon freuen können:

- 5 geführte Wanderungen
- Freier Eintritt in den Stöffel-Park in Enspel (stoeffelpark.de)
- Regionale Spezialitäten
- Glühwein-Bar in winterlicher Atmosphäre
- Kaffee und Kuchen
- Gewinnspiel der Rhein-Zeitung und ihrer Heimatausgaben
- Informationsstand des Westerwald Touristik-Service und Westerwald Verein

Parkmöglichkeiten finden Sie direkt am Stöffel-Park.

Weitere Informationen zum RZ-Wandertag unter: [westerwald.info](http://westerwald.info)

**Anmeldung unter 02602/30010\***

\*Nur mit Anmeldung garantierter Platz im Bus

**Jetzt  
anmelden!**

### Enspel, im Westerwald

**Sonntag, 6. Januar 2019**

Offizielle Eröffnung um 9.00 Uhr  
am Stöffel-Park



[Rhein-Zeitung.de](http://Rhein-Zeitung.de)

**Rhein-Zeitung**  
und ihre Heimatausgaben

## Naturgenuss im Westerwald auf fünf traumhaften Strecken.

Der zentrale Startpunkt der Wanderungen ist der Stöffel-Park in Enspel. Kostenlose Shuttlebusse bringen Sie zum Ausgangspunkt Ihrer Wanderung.

### Route 1: Wanderung um den Stöffel

3 Stunden, 260 Höhenmeter

Start der geführten Wanderung im Stöffel-Park: 10.00 Uhr

Die Rundwanderung führt durch das ehemalige Werksgelände des Stöffel-Steinbruchs und bis Büdingen über den WesterwaldSteig. Durch die Stöffelstraße geht es an der Rückseite des Stöffel-Parks entlang bis zum 17 Meter hohen Stöffelturm. Vom Turm genießt man bei gutem Wetter einen schönen Rundblick über das Westerburger Land, hinüber zur Marienberger Höhe und auf die Westerwälder Seenplatte. Von hier aus geht es hauptsächlich über Asphalt- und Feldwege vorbei an Stockum-Püschchen bis zur „Alten Burg“ in Rotenhain. Über Todtenberg wird schließlich wieder der Stöffel-Park erreicht.



circa 10 km

### Route 2: Wildpark Bad Marienberg

3 Stunden, 130 Höhenmeter

Abfahrt Bus vom Stöffel-Park zum Wildpark: 10.00 Uhr und 11.00 Uhr

Die Tour startet mit einer grandiosen Aussicht vom Hedwigsturm direkt am Wildpark. Bergab geht es durch den Basaltpark mit vielen Informationen zum Basaltabbau, bevor der WesterwaldSteig weiter durch Bad Marienberg führt. Über die Orte Langenbach und Hardt geht es durch Buchenwald und entlang einer ehemaligen Bahnlinie nach Nistertal. Der Weg wird stellenweise weiter unten munter von der Nister begleitet. Schemenhaft erspäht man zwischen den Bäumen eine imposante alte Eisenbahnbrücke. Kurz hinter Nistertal wird der Stöffel-Park erreicht.



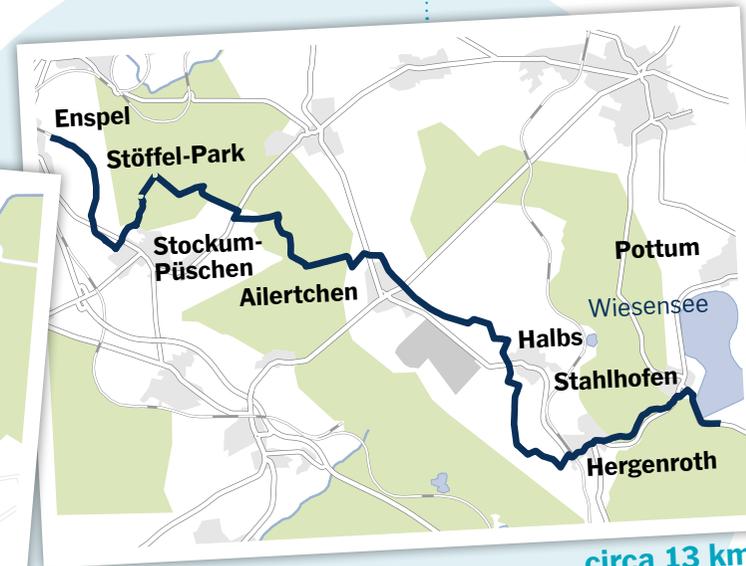
circa 10,5 km

### Route 3: Wiesensee

4 Stunden, 250 Höhenmeter

Abfahrt Bus vom Stöffel-Park zum Wiesensee: 10.00 Uhr und 11.00 Uhr

Vom Wiesensee aus führt die Route über den Westerwald-Steig bis hinter Hergenroth, von wo aus auf den W5 gewechselt wird. Es geht vorbei an Halbs, Ailertchen und Stockum-Püschchen bis zum Stöffel-Park.



circa 13 km

### Route 4: Kloster Marienstatt

5 Stunden, 400 Höhenmeter

Abfahrt Bus vom Stöffel-Park zum Kloster Marienstatt: 9.00 Uhr und 9.30 Uhr

Startpunkt ist das Zisterzienserkloster Marienstatt. Auf dem WesterwaldSteig geht es an der Nistermühle vorbei, in der sich Konrad Adenauer während der Nazizeit kurzzeitig versteckt hielt. Über die Kleine Holzbachschlucht wird Hachenburg mit dem Alten Markt und dem Landschaftsmuseum Westerwald erreicht. Hinter Hachenburg führt der Weg über die Alte Poststraße zum Gräbersberg, von wo aus der letzte Abschnitt wieder über den WesterwaldSteig bis zum Stöffel-Park führt.



circa 16 km